

Der Lübecker Volksbote erscheint am Nachmittag jeden Werktages. Abonnementspreis mit Post. Postzeitung „Volk u. Welt“ frei Haus pro Woche — Montag bis Sonnabend — 50 Reichspf. Einzelverkaufspr. 10 Reichspf.

Redaktion: Johannisstraße 46
Fernruf: 26351-53

Anzeigenpreis für die achteckige Zeile oder deren Raum 30 Reichspfennige — — Werklamung, Vereins, Arbeits- und Wohnungsanzeigen 25 Reichspfennige. — Reklamen 100 Reichspfennige
Verkaufsstelle: Johannisstraße 46
Fernruf: 26351-53

Lübecker Volksbote

Tagesszeitung für das arbeitende Volk

Nummer 273

Dienstag, 22. November 1927

34. Jahrgang

Die belgische Regierung gesprenkt Kampf der Sozialisten gegen den Militarismus

Brüssel, 21. Nov. (Eig. Drahtber.)

Die belgische Regierung ist am Montagabend nach einem dreistündigen Kabinettsrat zurückgetreten. In einem amtlichen Kommuniqué heißt es über den Gang dieser Sitzung, daß der Kriegsminister eine ausführliche Darstellung über die Militärfrage gab. Er schloß mit der Erklärung, daß es unmöglich erscheine, im Ministerrat einen einstimmigen Beschluß, insbesondere über die Dienstzeit, herbeizuführen. Der Kriegsminister schlug deshalb vor, die Frage einer gemischten Kommission von Militärsachleuten und Parlamentariern zu überweisen. Eine Einigung hierüber kam nicht zustande, so daß der Gesamtrücktritt beschlossen wurde.

Der Antrag auf den Rücktritt des Gesamtkabinetts wurde von den sozialistischen Ministern gestellt, nachdem sie zuvor die Überweisung der Militärfrage an eine Kommission abgelehnt hatten.

Wie die Sozialisten betrogen werden sollten

Brüssel, 22. November (Radio)

Ueber die letzten Vorgänge im Ministerrat, die zum Rücktritt der Regierung führten, erzählt der Korrespondent des sozialdemokratischen Pressebüros: „Die dreistündige Sitzung war zum größten Teil ausgefüllt mit der Erledigung der laufenden Geschäfte. Der Kriegsminister de Broqueville ließ sofort durchblicken, daß die Aufnahme, die der Plan einer Herabsetzung der Dienstzeit auf 6 Monate beim Generalstab der belgischen Armee gefunden hatte, eine derartige war, daß es ihm unmöglich sei, eine Vorlage im versprochenen Sinne dem Parlament zu unterbreiten. Der Ministerpräsident Jaspar schlug sodann ein Kompromiß vor, das in Wirklichkeit gar feins war, nämlich: Überweisung des gesamten Fragenkomplexes an eine gemischte Kommission von Parlamentariern und Sachverständigen, die nicht nur die Frage der Dienstzeit, sondern auch das Problem der technischen Rüstung, der Befestigungen und der Kadets zu prüfen hat.“

Die sozialistischen Minister wandten darauf sofort ein, daß diese verschiedenen Fragen ebenso gut durch das Kabinettsmandat behandelt werden könnten, daß es aber auf keinen Fall angängig sei, die Herabsetzung der Dienstzeit auf 6 Monate von einer vorherigen Einigung über die übrigen Militärfragen abhängig zu machen. Ueberdies bewies die Haltung des Generalstabes nur zu deutlich, daß dieser von einer sechsmonatigen Dienstzeit nichts wissen will. Jaspars Vorschlag war übrigens schon deshalb für die Sozialisten unannehmbar, weil er an die Bedingung geknüpft war, daß die vier sozialistischen Minister sich ausdrücklich verpflichten sollten. Bis zur Beendigung der Arbeiten der von ihm vorgeschlagenen gemischten Kommission keine Rede zugunsten der sechsmonatigen Dienstzeit im Lande zu halten. Diese Zumutung lehnten die sozialistischen Kabinettsmitglieder entschieden ab. Daraufhin wurde der Rücktritt der Regierung beschlossen. Daß die bürgerlichen Parteien mit diesem Ausgang

im voraus rechnen, läßt sich schon daraus schließen, daß Jaspar bereits im Laufe des Montagabends Unterredungen mit den Führern des linken Flügels der katholischen Partei, der sog. Christlichen Demokraten hatte, um mit ihnen über die Umbildung der Regierung zu verhandeln. Es heißt, daß er die Absicht hat, an Stelle der 4 Sozialisten 2 Liberale und 2 Christlich-Demokraten in die Regierung aufzunehmen.

Das jetzt zurückgetretene belgische Ministerium war eine Koalitionsregierung aus allen drei Hauptparteien des belgischen Parlaments, Sozialisten, Katholiken und Liberalen. Die letzten Parlamentswahlen hatten folgende Zusammensetzung der Deputiertenkammer ergeben: 78 Katholiken, 78 Sozialdemokraten, 23 Liberale, 6 Mitglieder der flämischen Frontpartei und 2 Kommunisten. Es wurde zunächst eine Koalition gebildet, die nur die Sozialisten und den linken Flügel der katholischen Partei, die Christl. Demokraten umfaßte, und zu der die Liberalen in schärfster und die übrigen Katholiken in latenter Opposition standen. Die große Währungskrise im Frühjahr und Sommer 1926 ergab die Notwendigkeit einer rücksichtslosen Sanierungspolitik, die nur durch eine Regierungscoalition auf breiter Grundlage durchgeführt werden konnte. Die große Mehrheit der sozialistischen Partei stimmte daher der Umbildung der Regierung in ein Kabinet der „Nationalen Einheit“ zu. Dieses wurde am 17. Juni 1926 gebildet und es verblieben in dem vom Katholiken Jaspar geleiteten neuen Ministerium vier Sozialisten. Die sozialistischen Minister waren Genossen Vandervelde als Außenminister, Huismans als Unterrichtsminister, Aulsebrook als Eisenbahn- und Postminister und Wauters als Wirtschafts- und Arbeitsminister.

Die Bourgeoisie bildet das neue Kabinet

Brüssel, 22. November (Radio)

Ministerpräsident Jaspar begab sich in den Abendstunden zum König Albert, dem er den Rücktritt der Regierung unterbreitete. Es wird allgemein erwartet, daß Jaspar am Dienstag mit der Neubildung der Regierung beauftragt werden wird. Er hatte noch am späten Abend eine Unterredung mit dem Führer der Christlichen Demokraten im Senat, dem Pater Ruette, woraus allgemein geschlossen wird, daß die Bildung der katholisch-liberalen Regierung einschließlich der Christlichen Demokraten gesichert ist. Allerdings sagt das liberale Organ „Independance Belge“ in seiner Sonderausgabe, daß zwei liberale Kabinettsmitglieder nicht genügen, weil dann das Verhältnis zwischen Katholiken und Liberalen 6 zu 1 wäre. So daß bei entscheidenden Fragen die Liberalen im Kabinet stets überstimmt werden könnten. Es müßte Stimmengleichheit gesichert werden. (Dabei verfügen die Liberalen in der Kammer nur über 23 von insgesamt 187 Mandaten.) Als künftiger Außenminister an Stelle Vanderveldes wird der liberale bisherige Finanzminister Symons genannt.

Stresemann prophezeit Regierungskrise zu Weihnachten

Beschlüsse der Volkspartei zum Schulgesetz

Wie die Tägliche Rundschau meldet, sind bei der Tagung des Zentralvorstandes der Deutschen Volkspartei in Braunschweig folgende grundsätzliche Forderungen erhoben worden:

- Anerkennung des Wertes der Bekenntnisschule, aber keine konfessionelle Bevorzugung, weil davon sowohl eine Verschärfung der konfessionellen Gegensätze, wie eine indirekte Förderung der weltlichen Schule befürchtet würde,
 - Unbedingte Erhaltung der Simultanschule in den Simultanschulgebieten,
 - Schaffung einer 2. christl. Schulform durch die christl. Gemeinschaftsschule,
 - Deutliche Klärung des Begriffes „geordneter Schulbetrieb“ dahin, daß nicht nur keine neuen Zwangsschulen errichtet werden dürfen, sondern auch möglichst die bestehenden eingeschränkt und eine weitere Steigerung unserer Bildungshöhe ermöglicht wird,
 - Mitarbeit der Gemeinden beim Antragverfahren schon aus finanziellen Gründen.
- Stadttrat Stettiner, Königsberg, rechnete der Tagung vor, daß allein die Mehrkosten aus der Durchführung des Reichsschulgesetzes für die Stadt Königsberg sich auf jährlich mindestens 1 Million Mark beziffern würden.

Gustav im Kampf gegen den Stahlhelm

Braunschweig, 22. November (Radio)

In einer Wahlversammlung erklärte am Montagabend Reichsaussenminister Dr. Stresemann u. a.:

Den Beschlüssen des Zentralvorstandes der Deutschen Volkspartei zum Reichsschulgesetz werde man nachsagen, sie seien echt volksparteilich. Die Partei entscheide sich weder allein für die Konfessionsschule, noch allein für die Simultanschule. Dann wehrte sich Stresemann gegen den Stahlhelm, der in Braunschweig von der Deutschen Volkspartei verlangt hätte, bei der Reichsparteileitung für eine Abkehr von der bisherigen Außenpolitik einzutreten. Wenn die Deutschnationalen Braunschweigs dem Stahlhelm mitgeteilt hätten, daß sie die Bedingungen des Braunschweiger Stahlhelms anerkennen, so befänden sie sich damit in großem Widerspruch zu ihrer Reichsparteileitung. Denn wenn die Deutschnationalen seiner, Stresemanns Außenpolitik nicht zugestimmt hätten, dann säßen sie gar nicht in der Koalition.

Ueber den Bestand der Regierungscoalition erklärte Dr. Stresemann: „Bier Jahre bin ich Außenminister, drei Jahre lang hatten wir Weihnachten eine Krise. In diese Koalition bis an das Ende des Reichstages bestehen bleibt, vermag niemand zu sagen. Gewöhnlich kommt zu Weihnachten die Krise. Die Ehe mit den Deutschnationalen ist keine Liebeshehe, sondern eine Verzunftehe und 25 Jahre lang wird sie sicher nicht dauern.“

Amerika im Orient

(Von unserem SPD-Korrespondenten.)

Saïa, im November 1927

Der Tag, an dem der Vertrag zwischen Abessinien und der New Yorker Baufirma White Engineering Corporation über den Bau einer Talsperre am Blauen Nil abgeschlossen wurde, wird in der Geschichte der Vereinigten Staaten einmal eine wichtige Rolle spielen. Er wird das Datum sein, an dem der Union der erste erfolgreiche Einbruch in die Jagdgründe des europäischen Imperialisismus gesichert ist. Neben seiner historischen Bedeutung hat er für den Augenblick große Wichtigkeit durch das Drum und Dran, mit dem der Abschluß des Vertrages erfolgt ist.

Der Vertrag läßt zunächst wieder einmal die Taktik des amerikanischen Kapitals erkennen, das geschickt die Gegensätze zwischen den Wünschen Englands und Italiens zu dem um seine Unabhängigkeit besorgten Abessinien benutzt hat. Die Vereinigten Staaten treten hier wie in China zunächst als die Freunde der Unterdrückten auf und sie werden es so lange bleiben, bis die eigenen wirtschaftlichen Interessen die moralischen Prinzipien überwuchern werden. Außerdem zeigt die Entstehungsgeschichte des Abkommens alle Merkmale der Expansionsmethode Uncle Sam's. Ein Privatunternehmen schließt zunächst mit einem Staat einen privaten Vertrag, aber in dem Augenblick, in dem von irgend einer Seite politische Komplikationen eintreten, zeigt sich, daß die Macht der Vereinigten Staaten auf Geheiß und Verberb hinter ihren Bürgern steht. Die unangenehmen Folgen dieses Systems werden die in Afrika und Asien interessierten Mächte in Zukunft noch oft genug zu spüren bekommen.

Vom Standpunkt geopolitischer Taktik gibt es kaum einen besseren Anknüpfungspunkt für die amerikanische Aktivität als das Gebiet des Blauen Nils. Sowohl die Wirtschaft Ägyptens wie die des Sudans wird immer mehr von dem Bewässerungssystem des Blauen Nils und des in seinem Stromgebiet liegenden Tsana-Sees abhängig. Die vom Nil gespeisten Länder werden von den Besitzern der Staudämme des Blauen Nils ökonomisch beherrscht werden und damit auch allmählich ganz unter ihren politischen Einfluß gelangen. Es ist charakteristisch für den Unterschied zwischen englischer und amerikanischer Kolonialmethode, daß England um den Besitz des Tsana-Sees seit fast einem Vierteljahrhundert mit allen diplomatischen Mitteln kämpft, während die Kolonialpioniere Nordamerikas einen ihnen interessant erscheinenden Platz mit Hilfe eines Nachtvertrages okkupieren, obwohl sie vor einigen Wochen kaum gewußt haben, ob der Blaue Nil auf dem Monde oder am Nordpol liegt. Gegen diese robuste Naivität amerikanischen Wesens wird die bedächtige Art der Engländer niemals aufkommen können. Sie werden sowohl in dem abessinischen Fall wie bei Differenzen ähnlicher Art den Kürzeren ziehen. Anlässe hierzu werden genug vorhanden sein, denn das amerikanische Kapital drängt immer stärker nach den Ländern des mittleren Orients.

Ähnlich liegen die Verhältnisse in Syrien und Palästina. Die amerikanische Universität in Beirut gilt für das wichtigste Zentrum antizanzösischer Propaganda. Die zahlreichen in Amerika lebenden Syrier haben eben erst eine Partei für die Unabhängigkeit Syriens gegründet. Amerikanisches Geld hat im letzten syrischen Aufstand eine bedeutende Rolle gespielt, eine Reihe amerikanischer Amateurpolitiker haben auch hier den Boden gut für eine amerikanische Propaganda vorbereitet. Auch Palästina entwickelt sich mehr und mehr zu einer Domäne amerikanischer Interessen. Bei den Versuchen, Palästina mit amerikanisch-jüdischem Kapital privatwirtschaftlich zu erschließen, muß auch das heilige Land über kurz oder lang zum Betätigungsfeld amerikanischer Politik werden. Persien wird ebenfalls bereits seit Jahren von amerikanischen Finanzfachverständigen nicht nur reorganisiert, sondern auch politisch beherrscht. Amerikanische Politiker vertreten Persien beim Völkerverbund und eine große Anleihe zum Ausbau der persischen Eisenbahnen wird das Reich der aufgehenden Sonne sehr bald ganz vor den Wagen von Wallstreet spannen.

In der Petroleumindustrie von Mossul sieht eine amerikanische Minorität, die dauernd gegen die Bevormundung der englischen Konkurrenz rebelliert und in der Türkei besitzt das amerikanische Kapital in der sogenannten Cheker-Konzession den allerbesten Vorwand für ein Eingreifen bei passender Gelegenheit. Diese Konzession gibt ihren Inhabern das Recht, in der Türkei Eisenbahnen von insgesamt 2714 Meilen zu bauen und auf Ausnützung der Mineralvorkommen in einer Ausdehnung von 20 Kilometer rechts und links der Bahn. Das Abkommen ist noch im Jahre 1923 bestätigt und erweitert worden. Vor zwei Monaten hat die türkische Regierung Miene gemacht, sich dieser lästigen Fessel in der Hoffnung zu entledigen, daß die Anglo-Persian-Oil-Company ihr sekundieren wird. Dieser Versuch ist aber im Sande verlaufen, da die englische Petroleumgesellschaft einen merkwürdig schnellen Rückzug angetreten und das Feld einem anglo-amerikanischen Konzern überlassen hat, in dem — wie es heißt — das an der

Die 2. Auflage

unseres „Buches mit 4 Siegeln“ des Serien-Verkaufs
zu Einheits-Preisen

Die 1. Auflage

unserer Serienartikel zu Einheitspreisen war infolge des sehr grossen Andranges und der eminent billigen Preise in einigen Tagen fast restlos verzerrhen. / Der Andrang war nachmittags teilw. kaum zu bewältigen. / Vormittagskauf ist daher dringend anzuraten.

Die 2. Auflage

ist bedeutend verbessert und bietet auch allen denjenigen, die uns noch nicht besucht haben, die größten Vorteile, ganz besonders zum frühzeitigen Einkauf von Weihnachtsgeschenken. Besuchen Sie uns bald; denn eine Verlängerung findet nicht statt.

50
PFENNIG

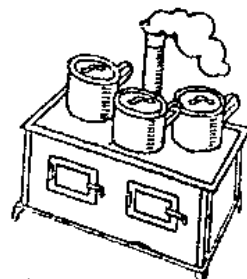
- Geschenckpackung 1 Parfüm, 1 Seife..... 50^h
- Taschen-Toiletts Leder, Kamm, Felle, Fac.-Spieg. 50^h
- Blusennadeln 800 Silber..... 50^h
- Manschettenknöpfe doppelt, vergold. u. versilb. 50^h
- Besuchstaschen Autolack imit., 16 cm..... 50^h
- Stadtkoffer Hartplatte, 28 cm..... 50^h
- Schmortöpfe Emaille, grau, 16 cm..... 50^h
- Aufnehmer Emailleweiß, aus einem Stück..... 50^h
- Bratpfannen Stahlblech..... 50^h
- Stielkasserollen Emaille weiß..... 50^h
- Wassermäße Aluminium 1/2 Liter..... 50^h
- Salatbestecke echt Horn..... 50^h
- Likörservice 4teilig..... 50^h
- Wandsprüche 33 cm Durchmesser... 50^h
- Brotkörbe vermessingt..... 50^h
- Krümeln garnituren vermessingt..... 50^h
- Autos mit Uhrwerk..... 50^h
- Spieldosen mit bunten Bildern... 50^h
- Sitzbabys mit Schlaflaugen..... 50^h

1
MARK

- Wollgarnituren Schal und Mütze, für Kinder..... 1^h
- Backfischhüte Silkinä, mit gestepptem Rand..... 1^h
- Silkinähüte kleine Glocke mit weichem, gesteckt. Kopf 1^h
- D'Strümpfe pa. Seidenflor, Doppelsohle und Hochferse 1^h
- D'Handschuhe Ia. Wildleder imit., mit warmem Futter 1^h
- Selbstbinder neue Muster, z. T. reine Seide..... 1^h
- Messaline reine Seide, ca. 45 cm breit, II. Wahl.. 1^h
- Kleiderschotten ca. 85 cm br. besonders für Kinderkleider 1^h
- Kleider-Velour ca. 70 cm br. in modernen Dessins..... 1^h
- Jardiniären Buntglas..... 1^h
- Klappascher mit Zündholzbehälter..... 1^h
- Holzautos lackiert..... 1^h
- Aufsätze 2teilig, gepreßt, Schleuderstermuster..... 1^h
- Kaffeekannen chinablau..... 1^h
- Kuchenteller chinablau mit Henkel..... 1^h



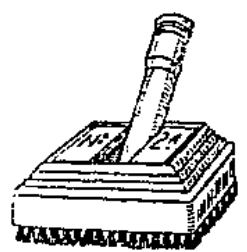
Zigarettenkasten 50^h in Glas.....



Kochherd versch. Ausführ. 50^h



Wasserkessel Aluminium..... 2^h



Behner gute Borsten..... 3^h

2
MARK

- Filzhüte flotte Form, gesteppter Rand..... 2^h
- Silkinähüte jugendl. Form, sehr kleidsam..... 2^h
- Silkinähüte Glockenform, reizend verarbeitet..... 2^h
- Herren-Normalhemden pa. wolleg., mit Doppelbrust 2^h
- Damen-Futterschlüpferschw. Qualität, mit Futter 2^h
- Damen-Strümpfe echte Bembergs, fehlerfr., lederfb. 2^h
- Moderne Karos reine Wolle, in aparten Farbstellungen 2^h
- Popeline doppelt breit, reine Wolle, ca. 30 Farben.... 2^h
- Damassé ca. 85 cm br., eleg. Futter f. Kostüme u. Mäntel 2^h
- Schreibtischuhren mit Figur..... 2^h
- Fruehtkörbe mit Bügel, versilbert..... 2^h
- Eisenbahnen im Karton, 6teilig..... 2^h
- Holztablets extra stark, mattiert, groß..... 2^h
- Schmortöpfe mit Deckel mit Porzellangriffen, 14 cm 2^h
- Kaffeekannen Aluminium, groß..... 2^h

3
MARK

- Filzhüte kleidsame Frauenform, m. hübsch. Samtgarnit. 3^h
- Filzhüte fesche, aufgeschlagene Form..... 3^h
- Silkinähüte solide Frauenf., mit Bandgarnitur..... 3^h
- Damen-Futterschlüpferschw. mit kunsts. Decke, hübsch. Farb. 3^h
- Damen-Handschuhe Ia. Glacéleder, alle Farben... 3^h
- Herren-Oberhemden pa. Perkal, gefütterte Brust.. 3^h
- Damen-Strümpfe pa. reine Kaschmirwolle, schw. Qual. 3^h
- Panette ca. 85 cm, elegant fließende Kunstseide..... 3^h
- Rips-Popeline reine Wolle, 130cm brt., gr. Farbensortim. 3^h
- Kleider-Karos ca. 100 cm breit, reine Wolle..... 3^h
- Keksdosen oval, m. Messing-Bügel..... 3^h
- Schmuckkästen versilbert..... 3^h
- Blumenkübel vermessingt..... 3^h
- Dampfmaschinen mit zwei Modellen..... 3^h
- Festungen mit Zugbrücke..... 3^h
- Teeservice Japan, bunt, für 2 Personen..... 3^h
- Sammeltassen komplett, m. Kuchenteiler, Poliergold.. 3^h
- Plättbretter mit gutem Flanellbezug..... 3^h
- 6 Groggläser geschliffen, moderne Form..... 3^h

Sortiment

Angrenzende Gebiete

Provinz Südbad

Schwartau-Rensfeld. Sozialdemokratische Frauengruppe. Unsere Monatsversammlung findet besonderer Umstände halber am Dienstag, dem 22. November, abends 8 Uhr im Gasthof „Transvaal“ statt.

m. Cutin. Zur Landesausschuhwahl. Das Ergebnis der Landesausschuhwahl hat die Verehrten der Einheitsliste, den reaktionären Wählermassen sehr betrübt.

Cutin. Die sozialdemokratische Fraktion des Landesausschusses verammelt sich am Donnerstag vormittag 11 Uhr zu einer Sitzung im Regierungsgebäude.

Medienburg

Selmsdorf. Die fällige Parteiversammlung fand am letzten Sonntag statt. Gen. Ehrenscholdt, Albed, referierte über das Thema „Grundriss des zum Hebelberger Parteiprogramm“.

Schwerin. Die Stadtverordnetenwahlen am Sonntag brachten der Sozialdemokratie ansehnlichen Stimmengewinn.

Schleswig-Holstein

Riel. Die ruhende Venus in der Bretterliste. Vor einem Jahr wollte die Stadt Riel auch einmal etwas für die Kunst tun.

Die ruhende Venus in der Bretterliste. Vor einem Jahr wollte die Stadt Riel auch einmal etwas für die Kunst tun. Sie kaufte für zehntausend oder für fünfzehntausend Mark eine Steinplastik, eine „ruhende Venus“.

Hannover

Schwelge. Großfeuer. Das Dorf Helbra wurde von einem Großfeuer heimgesucht, durch das vier Landwirten die Wirtschaftsgebäude und die Scheunen einäschert wurden.

Kleine Geschichten

Der Schrei nach dem W. G.

Man weiß nicht recht: Ist es hochentwickelte Kultur oder zivilisatorischer Snobismus: Ein W. G. (verdolmetst: Wasser-Klosett)?

Man kann sich daher die Witze der Echten Eheleute vorstellen, als sie eines schönen Tages — der Not eines inneren Triebes gehorchend — das für mehrere Familien gemeinsame W. G. benutzen wollten.

Die Nacht unserer Volkzeit ist ungeheuer! Auf eine Anzeige des G. erschien in dem Haus ein Volkzeibeamter.

Nun war doch die Tür des W. G. durch Polizeigewalt geöffnet und Herr H. nebst Frau Gemahlin sollten daraus eine Lehre ziehen.

Ich stehe auf dem Standpunkt, das Verschließen einer W. G.-Tür unberechtigt ist schlimmer als manches Staatsverbrechen, und die paar Mark sind wenig für solch eine Tat.

Die Allgemeinheit dürfte aber hier endlich einmal Anlaß nehmen zu einer großen Kundgebung mit der Forderung: Schafft jedem Steuerzahler ein eigenes W. G.!

Das mißverständene Lächeln

In gewissen Kreisen Amerikas hat sich das „leop smiling“ eingebürgert, die Gewohnheit nämlich, der Offenheit gegenüber ein lächelndes Gesicht zu zeigen.

Sprechsaal

(Für diese Rubrik übernimmt die Redaktion nur die Verantwortung im Sinne des Preßgesetzes)

Im August dieses Jahres habe ich in der Tagespresse anlässlich eines schweren Unfalles in der Fraasendorfer Allee auf die große Gefahr hingewiesen, der das Publikum auf der Strecke Adolfstraße-Sandberg und ganz besonders an den Haltestellen der Straßenbahn durch den großen Autoverkehr ausgesetzt ist.

Partei-Nachrichten Sozialdemokratischer Verein Südbad

Moisling. Achtung, tätige Genossen! Am Donnerstag, dem 24. November, abends 8 Uhr, findet im Kaffeehaus ein Diskussionabend statt.

Sozialdemokratische Frauen

Markt. Am Donnerstag, dem 24. November ist unsere Besichtigung vom Heim Vorwerk, nachmittags 3 Uhr. Treffpunkt Marktplatz.

Sozialistische Arbeiter-Jugend

Wahl. Am Mittwoch findet am 7 Uhr unsere Weihnachtsausstellung statt. Es ist Pflicht eines jeden Mitgliedes zu erscheinen.

Uns und auf der Bahn die vorhandenen oder frisch aufsteigenden Fahrgäste freundlich anzusehen. Die Aufforderung ist auf fruchtbarem Boden, und eine Anzahl besonders überzeugter Gemeindeglieder machte unverweilt einen Versuch.

Theater in der Kirche

Wenn zwei Frauen denselben lieben... Bei einer begüterten Witwe in Venetianischen verlebte ein junger Gutsbesitzer, Giorgio Belvani, und beide Töchter, die sanftere Maria und die heißblütige Elena, waren in den höchsten jungen Mann bis über die Ohren verliebt.

Kellerengruppe Markt. Am Donnerstag finden unsere Tisch- und Brettspiele statt. Alle unsere älteren Mitglieder haben wir hiermit ein.

Arbeitsgemeinschaft Sozialistischer Kinderfreunde. Mittwoch, den 23. November, abends 8 Uhr Vorstandssitzung bei Genosin Sol.

Sterbetafel des Sozialdemokratischen Vereins. 11. Dillitt. Unsere langjährige Genosin Marie Behrens, Lützenstraße 20, ist verstorben.

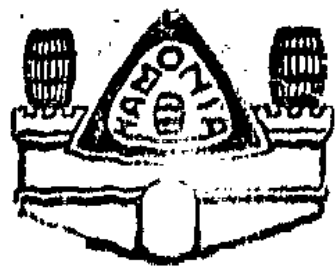
Reichsbanner Schwarz-Rot-Gold. Geschäftsstelle Pundstr. 52. Sonntag von 11-1 und von 3-6 Uhr.

Oberleitung. Mittwoch abend 6 Uhr Sitzung im Gewerkschaftshaus. Sämtliche Führer. Mittwoch 8 Uhr Sitzung im Gewerkschaftshaus.

Arbeitsgemeinschaft Sozialistischer Kinderfreunde. Mittwoch, den 23. November, abends 8 Uhr werden im Heim Markt die neuen Rollen für das Theaterstück verteilt.

Gewerkschaftliche Mitteilungen. Metallarbeiter-Jugend. Dienstag 8 Uhr Registrierungsgruppe im Gewerkschaftshaus.

Schönes Haar in 3 Minuten verschaffen Sie sich mit Schwarzkopf Trocken-Schaumpon der Haarwäsche ohne Wasser!



Weshalb die teure Butter?

Unsere gesetzlich geschützten **Margarine-Spezialmarken** ersetzen Butter vollständig

Ein Versuch überzeugt!

- „Die Qualität macht's“
- Marg. pes. gesch. 7 1.20
 - „Allerf. Tafelbutter-Ers.“ Marg. „ 1.10
 - „Feinkost Edel“ Marg. pes. gesch. „ 1.00
 - „Valvera“ „ „ „ 0.90
 - „Flammantia Bigelb“ „ „ „ 0.85
 - „Frischmilch“ Marg. „ 0.80
 - „Feine Tafel“ „ „ „ 0.70
 - „Landbutter Ersatz“ 1-7-Pld. Marg. 0.70
 - „Prima Pflanzen“ Marg. 7 0.65
 - „Gute Haushalt“ „ „ „ 0.58

Täglich frisch!

Butter Groß-Handlung Hammonia

Größtes Butter-Spezialgeschäft Norddeutschlands

Verkaufsstelle: Lübeck, Huxstraße 73

Junker & Ruh Gaskocher

die führende Marke

Heinr. Pagels

Lübeck

Das Haus für Gas, Wasser, Licht

ERÖFFNUNG

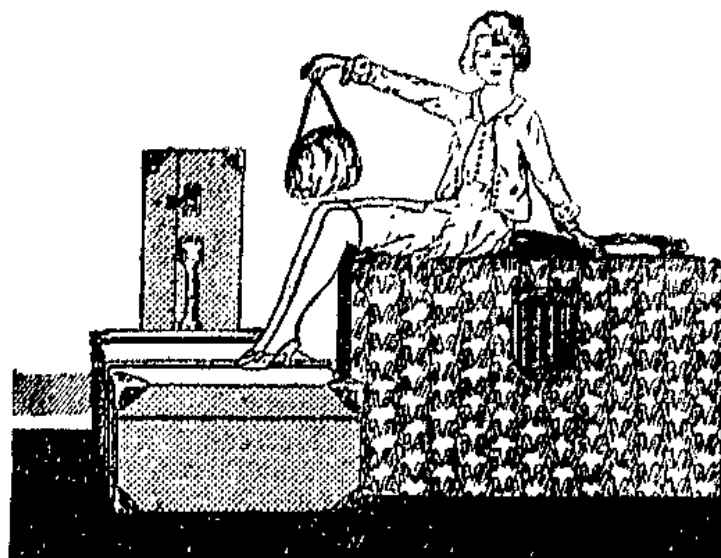
Nach Vollendung unseres Umbaus, durch welchen eine Erweiterung und Modernisierung unserer Verkaufsräume in großzügiger Weise stattgefunden hat, erfolgt heute die Wiedereröffnung unserer Filiale

Holstenstraße 4

Unsere neues Haus bildet eine vornehme Einkaufsstätte, vor allem für das bevorstehende Weihnachtsfest.

Wir weisen besonders auf unsere bedeutend vergrößerte Koffer- und Reiseartikel-Abteilung hin.

Auch in sämtlichen übrigen Lederwaren zeigen wir eine unüber-troffene Auswahl zu niedrigsten Preisen.



FRÄNKEL

Größtes Spezialhaus für feine Lederwaren, Koffer und Reiseartikel

Breite Straße 35

Holstenstraße 4

Öffentliche Versteigerung

Mittwoch, dem 23. d. Mts., vorm. 9 Uhr in der Versteigerungshalle des Gerichtshauses über

1 Karosserie, 2 Wagen, tafelf. u. halbf. Klavier Teppiche u. 1 Brille, Krebeng, Vertikal, Kommoden, Bücher, Kleider u. and. Schränke, Sofas, Chaiselongues, Stühle, Kontor, Korb- u. Schreibstühle, Herren-Schreib-, Schreib-, Näh- u. and. Tische, Spiegel, Kleinstand u. elektr. Tischlampen, Blumenhänder, Wand- u. Marmor-Standuhr, Teewagen, 1 Säule u. Figur, Plurarderoben, 1 antiker Haustoilette, versch. Bilder, 1 Gemälde (Seefeld), Marmor-Schreibpult, Chaiselongue-Decke, Staub-sauger, „Protos“ m. Zubehör, 1 Radio-Apparat, Grammophone, 1 Partie Grammophon-Platten 1 Schreibmaschine m. Tisch, 1 Schreibmaschine „Continental“, 1 Schreibmaschine, Papier-schneidemaschine m. elektr. Antrieb, ca. 15 000 Bogen Wertdruckpapier, Hoberbänke, Ketten-Waagen, Kettvorrichtung, Amboß, Blechschere, 16 Rollen (ca. 35 Kilo) Kupferdraht, 33 Rollen Stahlrohr, 1 Rotgoldsammlung (3 Alben), Herren- u. and. Fahrräder, 1 Schale, 4 Mokka-tassen, 1 Eshervice f. 12 Personen, 1 Mokka-terpice f. 6 Personen, 10 Gläser m. Hb. Tisch- u. Frühstücksmessern, Kompott- u. Saucenöffel, Zunderstreuer, Salatbesteck, Bettlegabehin, Tortenmesser u. -heber, 1 gold. Herren-Uhr-ette, Mäntel, 1 Winterüberzieher, 1 Knaben-anzug, Unterhosen, Kleidungsstücke, Wäsche, Kaschmirstrümpfe, braune Herrenstiefel, sch. Damen-Schuhe u. Kinderschuhe, Hauschuhe, Tischdecken, Borben, 4 Gad Zuder u. a. m.

Die Gerichtsvollzieher

Lübecker Adreßbuch 1928

Die Korrekturbogen der Buchstaben

L bis Z

Das Lübecker Einwohnerverzeichnis sowie das gesamte Straßenverzeichnis liegen am **Mittwoch, dem 23. und Donnerstag, dem 24. November** zur Einsicht im Adreßbuchbüro, Mengstraße 16, 1 aus

Verlag des Lübecker Adreßbuches

Max Schmidt-Römhild, Mengstraße 16

Zur Kräftigung

Trinkt Wilcken's Doppel-Malzbier

Aerztlich empfohlen

Telephon 29958/59

Es ist uns gelungen

den gesamten diesjährigen Ertrag des Obstgutes „Sonnenhof“ im Rheingau zu erwerben. Wir bringen diese ausgewählt schönen Früchte ab heute zu ganz besonders billigen Preisen zum Verkauf

Benutzen Sie diese nicht wiederkehrende Gelegenheit Ihren Winterbedarf an Edelobst zu decken

Körbe mitbringen

Rheinische Obstausstellung

Gr. Burgstraße 13

Photographien als Weihnachtsgeschenke bringen viel Freude Die Fachphotographen

Vereins- u. Vergnügnngs-Anzeigen

Gesellschaftshaus

Weißer Engel

Sonnabend, den 25. November **3. Familien-Ball** Anfang 7 Uhr Georg Ketter

Konzerthaus Lübeck

Bes. Hans Urnes Tel. 20 803

Morgen Mittwoch

Großer Gesellschaftstanzabend

Eintritt: Damen 30 Pfg. Herren 50 Pfg.

Biochemischer Verein Lübeck e.B. gegr. 1920

Die Mitglieder-Versammlung im November fällt umständehalber aus. Nächste Versammlung am **Mittwoch, dem 14. Dezember**, abends 8 Uhr, im weißen Saal der Stadthalle. Der Vorstand

Heute

Eröffnung der renovierten „Wilhelms-Halle“

Bedergrube 22 Ergebnis Otto Müller

Union-Lichtspiele

Lübecks Schmuckkästchen Engelsgrube 66 Telephon 26152 Täglich 2 Vorstellungen um 5 u 8 Uhr Eintrittspreise wochentags 60 u 80 Pfg.

Die große Erstaufführung **Der Gauernerstreich auf der Felton-Farm** Ein packender Wildwest-Film mit dem berühmten Cowboy-Darsteller Tom Tyler und das gute Beiprogramm

Lübische Singschule

11. Konzert

Freitag, den 25. Novbr., abends 8 Uhr, im Kolosseum

Das süßeste Wollblind Nummerierte Platzkarten zu 0.60 Mk. bei E. Robert

Luisenlust

Mittwoch Gr. Sanatranachen Eintritt u. Tanz frei



Mitglieder-Versammlung

am Freitag, 25. Nov. abends 19.30 Uhr

Wichtige Tagesordnung Der Vorstand

Auto-Betriebs-Genossenschaft e. G. m. H.

General-Versammlung

am Dienstag, 29. Nov. abends 8 Uhr im Gesellschaftshaus

Tagesordnung: 1. Genehmigung der Bilanz 2. Liquidation der Gesellschaft Der Vorstand

Stadtheater Lübeck

Dienstag, 20 Uhr: Einmaliges Gastspiel der spanischen Tänzerin La Argentina mit eigenem Ballett

Dienstag, 20 Uhr: Kammerspiele: Tageszeiten d. Liebe (Lustspiel)

Mittwoch, 20 Uhr: Das Glöckchen des Eremiten Komische Oper Ende 22.40 Uhr

Donnerstag, 20 Uhr: Peter Schmol, Oper Derauf: Der Dorfbarbier (Kom. Oper)

Freitag, 20 Uhr: Sonie (Lustspiel)

Sonnabend, 20 Uhr: Die Fledermaus (Operette)

Doppelaktspiel Reinsch-Stadt (Ermächtigte Opernpr.)

Sonntag, 20 Uhr: Gräfin Mariza (Operette)

(Ermächtigte Opernpr.) (Nicht Tänze u. Ballett)

Patent-Matratzen Wafler-Matratzen werden in jed. Größe zu den billigsten Preisen angefertigt **Gebrüder Heili** Welt. Spez-Gesch. Untertrape 111/112 b. d. Goltzenstr.

Herm. Löns **Der Werwolf** einmalige Volksausgabe in Leinen Buchhandlung Lübecker Volksbote Johannisstr. 46 Nur 3.90 RM.

Säuer König der gute Kunsthonig Pfund 50 Pfg.

Zigaretten Zigarren E. Wittfoot Ob. Huxstr. 18.

Winter-Marten Radioluncheon Mittwoch u. Sonnab. 4 bis 7 Uhr nachm. **Tanz-Tee** Eintritt frei

Arbeiter-Sport

Die Aufschriften für diese Rubrik sind an den Sportgenossen Max Corneli, Gr. Gröpelstraße 32, Lübeck an die Redaktion des Lübecker Volksboten zu richten.

Nachspiel am 23. November abends 8 Uhr bei Krummer.

Freier Wappensportverein. Die am Sonntag, dem 27. November, angeordnete Klubtour kann umständlicher nicht stattfinden; wenn Sie stattfinden, wird nach bekannt gegeben.

Zur Vorbereitung der Arbeiter-Schachspieler

Warum wir das Schachspiel lieben

Der Name Schachspiel beläugt schon, daß wir ein Spiel vor uns haben. Wer es liebt, soll also den Namen eines Spiels nicht überlesen. Wir lieben es, weil es einen tiefen ethischen Wert hat und ernst gepflegt, bildend und entspannend auf den menschlichen Geist einwirkt. Wir lieben es, weil es einen tiefen ethischen Wert hat und ernst gepflegt, bildend und entspannend auf den menschlichen Geist einwirkt. Wir lieben es, weil es einen tiefen ethischen Wert hat und ernst gepflegt, bildend und entspannend auf den menschlichen Geist einwirkt.

Kundige Acht und Neft die gehetenen Gedanken, sind doch alle klar und offen anscheitend. In die Erfüllung vorüber, so kommt der spannendste Teil der Partie, das Mittelspiel. Es ist nicht leicht, alle Kräfte zu übersehen und gegenseitig abzumessen. Der bessere Denker und Rechner wird die Zusammenhänge schärfer und richtiger beurteilen und aus dieser Höhe des Kampfes einen materiellen Vorteil in das Endspiel hinführen. Wenn es möglich ist, den Gegner schon im Mittelspiel matt zu setzen und damit den höchsten Sieg zu erringen. Bei der Weiterführung nach geschickter und unüberlegter, ohne größere Fehler zu begehen, so bringt der Gewinn einer doppelt Freude und mit Recht darf der Sieger stolz sein. Das ist ja das Schöne und Herrliche am Spiel, daß alle Vorgänge so offen und klar vor einem liegen und nur die schärfere Denkraft die Partie heimführt.

Wetterbericht der Deutschen Gewarte

Der hohe nordöstliche Druck, dem die Küstengebiete bis faste Ostküste unterworfen, hat sich seit gestern noch weiter verstärkt. Er verlagert sich langsam in südlicher Richtung. Das Hochgebiet, das sich im Laufe der letzten Nacht etwas nordwestlich zurückbewegt hat, ist während des Tages im westlichen Teil der Ostsee geblieben. Inzwischen besteht die kalte Ostströmung fort. Sturmwarnungen, Sommerliche Küste, westliche Ostsee und Nordsee im Anmarsch. Signal Südostküste.

Wahrscheinliche Witterung am 22. und 23. November
Inzwischen nach stark bis mäßig, spärlicher abklingende östliche Winde, meist heftig, teilweise leichte Nebelzüge nicht ausgeschlossen, wenig Wärmeänderung.

Marktberichte

Hamburger Getreidebörse vom 21. November. (Bericht des Vereins der Getreidehändler der Hamburger Börse.) Die Marktlage war für Brotpreise heute unruhig. Preise schwanken leicht. Zufuhren vom Inlande waren vermehrt, außerdem wird der Anstieg durch die eingetretene Kälte geschmälert. Ausländische Getreide war zur Zufuhrung besser gefragt, weil die kleinen Erhebungen, durch den Frost und Schneeeinbruch, schwer erreichbar sind. Preise unruhig. Preise in Reichsmark für 1000 Kilo: Weizen

237-242, Roggen 224-240, Hafer 194-212, Sommergerste 210-225 (ab Inland, Stellen), ausländ. Gerste 222-227, Mais 116-117 (beides waggungsfrei, Groß Hamburg verzollt); Dinkel und Roggenmehl sehr fest bei großen Umsätzen.

Schiffsnachrichten

Lübeck-Linie
Dampfer „Sanit Gertrud“ ist am 18. November 2 Uhr in Danzig angekommen.
Dampfer „Sanit Dorothea“ ist am 18. November 11 Uhr von Neufahrwasser nach Riga abgegangen.
Dampfer „Korall“ ist am 20. November 16 Uhr von Matasch nach Lübeck abgegangen.

Reiseverkehrs-Veranstaltungen

Einkehrende Schiffe
1. November
Nr. 1226, Adolf, Berlin, 500 To. Passagiere, von Hamburg. — Nr. 100, Haase, Lübeck, 134 To. Reis., von Witten. — Nr. 1120, Berner, Norddorf, 210 To. Güter, von Hamburg. — Nr. 1843, Schenke, Heusenbügel, 400 To. Reis., von Königsberg. — Nr. 1120, Berner, Norddorf, 210 To. Güter, von Hamburg. — Nr. 1843, Schenke, Heusenbügel, 400 To. Reis., von Königsberg. — Nr. 1120, Berner, Norddorf, 210 To. Güter, von Hamburg. — Nr. 1843, Schenke, Heusenbügel, 400 To. Reis., von Königsberg.

Amtlicher Zeit

Am 23. November 1927 wird der Kapitän Witt vom Dampfer „Nordland“ wegen seiner Reife von Brändhamm nach Lübeck im Gerichtshaus, Gr. Burgstr. 4, Zimmer Nr. 9, Verklarung ablegen.

Am 23. November 1927 wird der Kapitän van Alwarden vom Motorleiler „Peter“ wegen seiner Reife von Köpmanholm nach Brunsbüttelkoog im Gerichtshaus, Gr. Burgstr. 4, Zimmer Nr. 9, Verklarung ablegen.

Der Antrag der Firma Seefahrt, Gesellschaft mit beschränkter Haftung in Lübeck Königstraße 1-3, auf Eröffnung des Konkursverfahrens über ihr Vermögen wird kostenpflichtig abgewiesen, weil eine den Kosten des Verfahrens entsprechende Masse nicht vorhanden ist.
Lübeck, 21. November 1927
Amtsgericht Lübeck.

In dem Konkursverfahren

über den Nachlass der am 5. Juli 1927 zu Lübeck verstorbenen Dorothea Caroline Eise Schulz, geschiedenen Wöhl, ist Termin zur Prüfung nachträglich angemeldeter Forderungen auf
Freitag, den 25. November 1927, 11 Uhr im Gerichtshaus, Zimmer Nr. 9, anberaumt.
Lübeck, den 21. November 1927.
Amtsgericht II.

Oeffentliche Verdingung

über die Ausführung von Installationsarbeiten für den Neubau der Oberrealschule zum Dom. Angebote sind bis Dienstag, den 29. November 1927, mittags 12 Uhr, in der Kanzlei der Baubehörde einzureichen.
Lübeck, den 22. November 1927.
Die Baubehörde.

Laubverpachtung

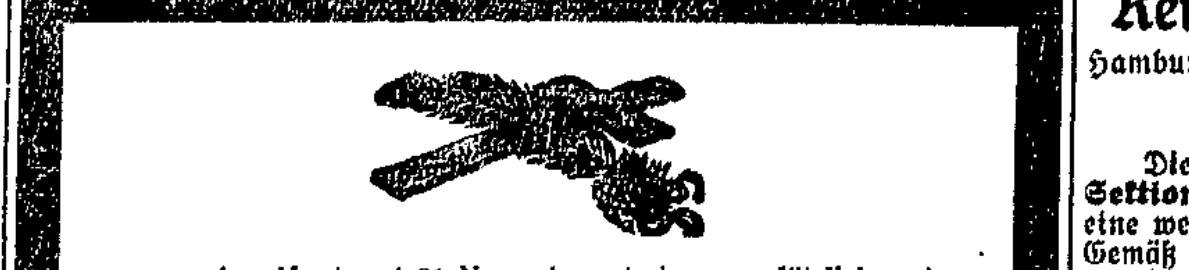
Die Verpachtung der Laubnutzung auf dem Wiesen des Israelsdorfer Forstrevieres findet am Donnerstag, dem 24. ds. Mts. statt. Treffpunkt 9 Uhr vormittags Nebelbachbrücke, am Eingang zum „Schwerin“, Straße Bürgerhof-Schwerin.
Waldhufen, im November 1927.
Der Revierförster.

Grüne Weidenruten

(Salix viminalis), aus kommendem Dezemberschnitt ca. 220 Zentner Anfallsmenge, 1-jährig, sind abzugeben. Besichtigung nach Vereinbarung. Anfragen sind bis zum 26. ds. Mts zu richten an Revierverwaltung Israelsdorf zu Waldhufen bei Herrenhof im Lübeckischen.
Waldhufen, im November 1927.
Die Forstrevierverwaltung.

Nichtamtlicher Zeit

Infolge Unglücksfalls entließ heute mein lieber Mann, unser guter Vater, Schwieger- und Großvater, Bruder, Schwiegerohn, Schwager und Onkel
Gustav Rypl
im 45. Lebensjahre. In tiefer Trauer
Marie Rypl geb. Ahrens
nebst Kindern
und allen Angehörigen.
Lübeck, den 21. November
Glandorffstraße 23, II.
Beerdigung Sonnabend, d. 26. Nov., 3 1/2 Uhr, Kapelle Vorwerk



Am Montag, d. 21. November, starb ganz plötzlich und unerwartet, infolge eines Betriebsunfalles, unser Bäckerei-Expedient und Mitglied der Vertreter-Versammlung, Herr
Gustav Rypl
Der Verbliebene war in treuer Pflichterfüllung an seinem Platze tätig und in seinem Beruf erzielte ihm das Schicksal. Sein biederes Wesen und seine Aufrichtigkeit sicherten ihm viele Freunde und auch uns wird der Verschiedene unvergesslich bleiben.
Beerdigung am Sonnabend, d. 26. November, nachmittags 3 1/4 Uhr, auf dem Vorwerker Friedhof.
Lübeck, den 21. November 1927.

Konsumverein für Lübeck u. Umgegend e. G. m. h. H.
Die Geschäftsleitung.

Durch einen Unglücksfall wurde unser treuer, von allen geliebter Mitarbeiter, der Expedient
Gustav Rypl
aus unserer Mitte gerissen.
Wir werden ihm ein dauerndes Andenken bewahren.
Die Belegschaft
des Konsumvereins für Lübeck und Umgegend e. G. m. h. H.

Zentralverband der Fleischer Ortsverwaltung Lübeck

Am 21. November verstarb plötzlich und unerwartet durch Unglücksfall eines unserer ältesten Mitglieder, der Kollege
Gustav Rypl
im 45. Lebensjahre. Durch langjährige Leitung der Geschäftsstelle hat er sich bei den organisierten Kollegen ein ehrenvolles Andenken gesichert.
Die Ortsverwaltung.
Beerdigung Sonnabend, 3.15 Uhr, Vorwerk

Allen, die unserer lieben Entschlafenen die letzte Ehre erwiesen und ihren Satz so reich mit Kränzen schmückten, sowie Herrn Senior Coers für seine trostreichen Worte unseren innigsten Dank
Emil Borgwaldt
und Anaehtörige.

Reichs-Unfallversicherung

Hamburgische Bauwerks-Verufsgenossenschaft, Sektion II Lübeck
Die auf den 14. Dezember 1927 bestimmte Sektionsversammlung findet nicht statt, da eine weitere Vorladung nicht eingegangen ist. Gemäß § 9 der Wahlordnung gelten als ehrenamtliche Organe für die Zeit vom 1. Januar 1928 bis 31. Dezember 1932:
1. **Genossenschaftsversammlung**
a) Mitglieder
1. Eduard Stapelfeldt, Architekt, Lübeck
2. Paul Wittern, Maurermeister, Ahrensbödt
3. Franz Fischer, Maurermeister, Lauenburg
4. Johannes Gerke, Dachdeckermeister, Lübeck
b) **Ersatzmänner**
1. Albert Bever, Malermeister, Lübeck
2. Carl Börner, Architekt, Lübeck
3. Peter Brandt, Maurermeister, Bad Schwartzau
4. Heinrich Steenbock, Zimmermeister, Cutin
Sektions-Vorstand
a) Mitglieder
1. Eduard Stapelfeldt, Architekt, Lübeck
2. Paul Wittern, Maurermeister, Ahrensbödt
3. Franz Fischer, Maurermeister, Lauenburg
4. Johannes Gerke, Dachdeckermeister, Lübeck
5. Albert Bever, Malermeister, Lübeck
b) **Ersatzmänner**
1. Carl Börner, Architekt, Lübeck
2. Peter Brandt, Maurermeister, Bad Schwartzau
3. Heinrich Steenbock, Zimmermeister, Cutin
4. Heinrich Keding, Klempnermeister, Lübeck
5. Wilhelm Oldenurg, Zimmermeister, Lübeck
Die Geschäftsstelle der Sektion befindet sich in Lübeck, Schiffelbuden 18, Zimmer 14, und ist geöffnet an den Wochentagen von 8-12 1/2 Uhr vormittags und 3-5 Uhr nachmittags (außer Sonnabends). Fernsprecher: 22 778, Bankkonto: Deutsche Bank (Filiale Lübeck), Postfach: Hamburg 42 059.
Geschäftsführer: Walter Hirscher, Lübeck
Technischer Aufsichtsbeamter: Heinrich Hag, Lübeck

Färberei Johs. Lehtfeldt, Lübeck
Neueröffnung
Hoteltorladen: Schwarztauer Allee
Ecke Marienstr. Fernruf 26 520
Chemische Reinigungs-, Plisse- und Bügel-Anstalt
Abholen und Bringen kostenlos durch Eilwagen

Gesellschaftsspiele
in großer Auswahl
Buchhandlung
Lübecker Volksbote

Geschäftsübernahme
Mit dem heutigen Tage ist die Bewirtschaftung des
Cafés Lindenvavillon
in meine Hände übergegangen
Wegen Renovierung wird die Räume geschlossen
Eröffnung 30. November
Lübeck, den 21. November 1927
W. Koppetsch

An unsere Interessenten
Anzeigen
von größerem Umfang bitten wir einen Tag vor dem Erscheinen aufzugeben, weil andernfalls keine Gewähr für Aufnahme gegeben werden kann
Kleine Anzeigen erbitten wir spätestens bis 10 Uhr vorm.
Anzeigen-Abteilung
Lübecker Volksbote
Johannisstr. 46

Empfehle mein reichhaltiges Lager in
Staubuhren
Salonuhren
Reinuhren
Wanduuhren
Wiederuhren
Sonnenuhren
mit nur erstklassigen Werken und Gehäusen
Aug. Büttner
Uhrmachermeister
32 Hülfstraße 32
Besichtigen Sie zwanglos mein Lager